

Weckherlin, Georg Rodolf: Die 4. Strophe (1618)

- 1 Wje oft hat dich dein Vatterland/
- 2 Wan du von meine~grossen Printzen
- 3 In vil ferr-ligende Provintzen
- 4 Wüdiglich warest außgesant/
- 5 Zumahl voll trawrigkeit vnd fraid
- 6 Mit hail vnd glückwünschung geehret?
- 7 Wissend wie dein abwesen sein laid/
- 8 Vnd auch seinen nutzen vermehret:
- 9 Dieweil deine wolredenheit
- 10 Kan an dich lieblich ohn bemühen
- 11 Der grösten Monarchen hochheit/
- 12 Vnd die Sehl durch die ohren ziehen.

(Textopus: Die 4. Strophe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/1085>)